

Schaeffler Technologies AG & Co. KG · Postfach · 91072 Herzogenaurach

WH/HZA-HP  
Herrn Riesebeck

Erwin Tabar  
Betriebsratsvorsitzender  
WH/HZA-HPBR

WP/IWS-P  
Herrn Dr. Putz

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht von

Unser Zeichen, unsere Nachricht von

Telefon

Telefax

Datum

WH/HZA-HPBR/Ta

27.06.2018

Sehr geehrter Herr Riesebeck,  
Sehr geehrter Herr Dr. Putz,

das Metall-Tarifergebnis 2018 bringt den Beschäftigten in der Metall- und Elektroindustrie mehr Geld und mehr Selbstbestimmung bei den Arbeitszeiten.

Mit dem Rechtsanspruch auf „**Verkürzte Vollzeit**“ können Vollzeit-Beschäftigte ab 2019 nun erstmals selbst wählen, kürzer zu arbeiten. Die Wochenstunden können auf bis zu 28 Stunden pro Woche reduziert werden.

Beschäftigte, die Kinder erziehen, Angehörige pflegen oder in Schicht arbeiten, haben Rechtsanspruch auf die Wahlmöglichkeit das „**Tarifliche Zusatzgeld**“ (T-Zug) in zusätzlich freie Tage umzuwandeln, um für sich selbst, für ihre Gesundheit, für ihre Familien mehr Zeit zu haben. Sie können statt der 27,5 Prozent tariflichen Zusatzgelds auch acht tarifliche Freistellungstage im Jahr nehmen.

Der örtliche Betriebsrat Herzogenaurach fordert Sie schon jetzt auf, bei der Personalplanung zu berücksichtigen und sicher zu stellen, dass die Einführung und Umsetzung der tariflichen Wahlmöglichkeiten

- Umwandlung Tarifliches Zusatzgeld in 8 freie Tage
- Verkürzte Vollzeit

problemlos umgesetzt werden können und in dem entsprechenden Budget berücksichtigt sind.

Schaffen Sie doch bitte die erforderlichen Voraussetzungen, um eine reibungslose Umsetzung zu gewährleisten!

Mit freundlichen Grüßen



Erwin Tabar  
Betriebsratsvorsitzender



Norbert Lamm  
VK-Leiter